CHECKLISTE BALKONE UND TERRASSEN

BARRIERFREIE BALKONTÜR

- Barrierefreie Balkontüren sollten eine ausreichende Durchgangsbreite (90cm) haben.
- Stolperfallen vermeiden! Die Balkontür sollte möglichst komplett ohne Schwelle auskommen. Türstopper gibt es in überfahrbarer Ausführung.
- Türen in geschützter Lage sind weniger dem Wetter ausgesetzt und daher leichter schwellenfrei zu realisieren.
- Türen mit Magnetdichtung brauchen keine Schwelle. Sie sollten mit einer bodengleichen Rinne vor der Tür kombiniert werden, damit vorhandenes Wasser schnell ablaufen kann.

VERMEIDUNG VON BALKONTÜRSCHWELLEN

- Bestehende Schwellen können durch Schwellenbretter oder Rampen entschärft werden. Hier gibt es folgende Möglichkeiten: Innenrampen aus Holz oder Metall, modulare Kunststofframpen, Rollrampen oder Schwellenrampen werden angeboten.
- Auf der Außenseite kann das Niveau von Balkon oder Terrasse auf die Höhe der Türschwelle angehoben werden. Einfache Lösungen mit Holzdielen oder Metallrosten bieten sich an. Das Geländer ist ebenfalls entsprechend zu erhöhen!

FENSTERTÜRGRIFFE

- Abschließbare Türgriffe und zusätzliche Schlösser bieten größeren Einbruchschutz.
- Große Fenstertürgriffe können gleichzeitig als Haltegriffe dienen, vor allem wenn Türschwellen zu überwinden sind. Griffe mit Kunststoffbeschichtung sind auch bei Kälte noch angenehm anzufassen.
- Die Griffe sollten leicht erreichbar und gut zu bedienen sein.
- Türen mit Obertürschließer schließen selbsttätig und können auch beim Öffnen unterstützen. Diese können auch nachträglich installiert werden.

BALKON

- Der Balkon sollte eine ausreichende Größe haben. 150 x 150cm werden für das Rangieren mit dem Rollstuhl benötigt.
- Wind- und Sonnenschutz machen den Aufenthalt angenehmer. Motorisch betriebene Markisen und Rollos sind leichter zu bedienen als Kurbeln.
- Sichtschutz ist wichtig. Die Brüstung sollte aber ab ca. 60cm Höhe transparent gestaltet sein und so einen guten Ausblick ermöglichen.